

Einladung

HERZLICH WILLKOMMEN



2. SPZ-Symposium: Tiefgreifende Entwicklungsstörungen – Autismus: Frühzeitig erkennen

**Donnerstag, 17. November 2005, 13.30 bis 18 Uhr,
Casinotheater Winterthur**

KSW

KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Im vergangenen Jahr waren die umschriebenen Entwicklungsstörungen Thema unseres 1. Symposiums. Nun war es naheliegend, im Jahr 2005 tiefgreifende Entwicklungsstörungen und Autismus zu behandeln.

Autistische Störungen geben immer wieder Anlass zu Spekulationen, zu Unsicherheiten in der Einschätzung und hinsichtlich des diagnostischen und therapeutischen Vorgehens. Spätestens seit «Rain Man» (1988) mit Dustin Hoffman und Tom Cruise gibt es in der Öffentlichkeit eine ungefähre Vorstellung von diesem Krankheitsbild bei Erwachsenen. Seit von Kanner (1943) und Asperger (1944) zwei Störungsbilder näher beschrieben haben, wurden mehrere Subtypen und Varianten definiert, die von der WHO im ICD-10 unter den tiefgreifenden Entwicklungsstörungen aufgeführt werden. Aktuelle Untersuchungen belegen eine Zunahme der Häufigkeit von Erkrankungen aus dem autistischen Formenkreis («autism spectrum disorders») von 4 Fällen pro 10'000 (1966) auf bis zu 30–60 Fälle pro 10'000. Eine Verbesserung der Erfassung, aber auch eine Ausweitung des diagnostischen Konzepts hat sicherlich zu diesem Anstieg beigetragen. Gerade Kinder mit leichteren Varianten werden rasch übersehen und leiden in der Schule unter Ausgrenzung, werden mitunter aggressiv oder entwickeln eine depressive Störung. Eine frühzeitige Diagnose und exakte und umfassende differentialdiagnostische Überlegungen können daher dazu beitragen, diese extremen Varianten kindlicher Entwicklung möglichst früh zu erkennen, die betroffenen Familien zu unterstützen und zu entlasten und die Kinder entsprechend zu fördern und zu behandeln.

Mit der Unterstützung von auf diesem Gebiet sehr erfahrenen Spezialisten möchten wir Ihnen einen Einblick in die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Konzepte vermitteln. Anhand praktischer Fallbeispiele und Videodemonstrationen wird die Abgrenzung zu anderen Krankheitsbildern (z.B. geistige Behinderung, Sprachentwicklungsstörung) aufgezeigt. Schliesslich möchten wir Sie zu einer regen Diskussion einladen.

Wir freuen uns, Sie in das Casinotheater in Winterthur einladen zu dürfen, und grüssen Sie freundlich.

Dr. med. Kurt Albermann

Leitender Arzt

Abt. Psychosomatik und Sozialpädiatrisches Zentrum, Kinderklinik

Referenten

Prof. Dr. med. Fritz Poustka

Ärztlicher Direktor, Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters
J.W.Goethe Universität Frankfurt

PD Dr. med. Michèle Noterdaeme

Heckscher Klinik
Fachbereich III Entwicklungsstörungen
Universitätsklinik München

Frau lic. phil. FSP Janine Grütter

Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Universität Zürich

Dr. med. Ronnie Gundelfinger

Spezialsprechstunde für autistische Kinder
und Jugendliche
Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Universität Zürich

Reto Schaffer

Stiftung Kind & Autismus
Urdorf

2. SPZ-Symposium: «Tiefgreifende Entwicklungsstörungen – Autismus»

Datum	Donnerstag, 17. November 2005
Ort	Casinotheater Winterthur, Festsaal
Zeit	13.30–18 Uhr, anschliessend Apéro
13.30–13.35	Geleitworte Maja Ingold, Stadträtin Departement Soziales, Winterthur
13.35–13.40	Begrüssung Dr. med. Urs Hunziker, Chefarzt Kinderklinik, KSW
13.40–13.45	Einführung Dr. med. Kurt Albermann, Leitender Arzt SPZ, KSW
13.45–14.25	Autismus – Klassifikation und Frühdiagnostik Prof. Dr. med. Fritz Poustka, Frankfurt
14.25–15.15	Diagnostik, Differentialdiagnostik und Komorbidität bei autistischen Störungen PD Dr. med. Michèle Noterdaeme, München
15.15–15.35	Autismus und Genetik Prof. Dr. med. Fritz Poustka, Frankfurt
15.35–16.05	Kaffeepause
16.05–16.15	Künstlerisches zum Thema Johannes Zürrer, Zürich
16.15–16.50	Asperger-Syndrom oder «autistische Züge»? Dr. med. Ronnie Gundelfinger, Zürich
16.50–17.15	Verhaltenstherapeutische Fördermöglichkeiten (ABA) Frau lic. phil. FSP Janine Grütter, Zürich
17.15–17.40	Perspektiven für Kinder und Erwachsene mit Autismus Erfahrungsbericht zum 30-jährigen Jubiläum der Stiftung Autismus Schweiz Reto Schaffer, Urdorf
17.40–18.00	Podiumsdiskussion
anschliessend	Apéro

KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Brauerstrasse 15
Postfach 834
CH-8401 Winterthur
Tel. 052 266 21 21
Fax 052 266 20 43
www.ksw.ch



Organisation

Dr. med. Kurt Albermann, LA Psychosomatik
Leiter Sozialpädiatrisches Zentrum, Kinderklinik
Kantonsspital Winterthur
kurt.albermann@ksw.ch

Information und Anmeldung

Sekretariat SPZ, Kinderklinik
Kantonsspital Winterthur
Telefon 052 266 29 17
Telefax 052 266 35 09
spz@ksw.ch

Anfahrt und Lageplan

www.casinotheater.ch

Die Veranstaltung wird
unterstützt durch:



Die Veranstaltung wird als Weiterbildung angerechnet:

Schweiz. Gesellschaft für Pädiatrie, Schweiz. Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie